

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des GEMEINDERATS

am: 12.02.2026

in Großschönau

Beginn: 20.00 Uhr

Die Einladung erfolgte am: 03.02.2026

Ende: 20.20 Uhr

durch: Einzelladung per E-Mail

Anwesend waren:

1. Bürgermeisterin: DIⁿ Elisabeth Wachter

2. Vizebürgermeister: Martin Hackl

3. Gf. GR: Christoph Sulzbachner

4. Gf. GR: Klaus Stebal

5. Gf. GR: Lukas Stiedl

6. Gf. GR: Bettina Bruckner

7. GR: Klemens Pollak

8. GR: Fabian Schmid

9. GR: xxx

10. GR: Lukas Weigl-Pollack

11. GR: Maria Strondl

12. GR: Julia Hobiger

13. GR: Claudia Koppensteiner

14. GR: Günter Wiesmayr

15. GR: Johannes Grübl

16. GR: Herbert Weber

17. GR: Paul Sauer

18. GR: Florian Wandl

19. GR: Norbert Maurer

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

GR Patrick Glaser

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzende:

Bürgermeisterin:

DIⁿ Elisabeth Wachter

Schriftführer:

Andreas Schäfer, MA

Die Sitzung ist bei den Tagesordnungspunkten 1 bis 6 öffentlich.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 16.12.2025
2. Aberkennung von Ehrenbürgerschaften
3. Ehrungen ausgeschiedener Mandatäre und Funktionäre
4. Verwendung Gemeindewappen durch Freiwillige Feuerwehren
5. Vergabe Material und Maschinenstundensätze für Straßen- und Wegebau
6. Vergabe Straßenkehren

Bgm. Elisabeth Wachter eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass entsprechend den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973 eingeladen wurde und die Sitzung beschlussfähig ist.

Vor Tagesordnungspunkt 1 informiert Amtsleiter Andreas Schäfer über relevante Änderungen in der NÖ Gemeindeordnung. Unter anderem:

1. Entschuldigungen für Sitzungen künftig ausschließlich schriftlich, per E-Mail an gemeinde@grossschonau.gv.at
2. Keine Enthaltungen bei Abstimmungen mehr möglich
3. „Digitale Amtstafel“ (= Veröffentlichung auf der Homepage) wird für alle Gemeinden verpflichtend



TOP 1) Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls vom 16.12.2025

Sachverhalt: Fälschlicherweise wurde in der Sitzungseinladung das Protokoll mit dem 10.12.2025 datiert. Tatsächlich fand die Gemeinderatssitzung am 16.12.2025 statt.

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2025 wurde mit der Sitzungseinladung an die Mitglieder des Gemeinderates zur Einsichtnahme und Information übermittelt. Es wurden keine schriftlichen Stellungnahmen dazu eingebracht.

Das Protokoll der Sitzung vom 16.12.2025 gilt somit als genehmigt.

TOP 2) Aberkennung von Ehrenbürgerschaften

Sachverhalt: In der Marktgemeinde Großschönau bestehen Ehrenbürgerschaften für Engelbert Dollfuß, Kurt Schuschnigg, Emil Fey und Ernst Rüdiger Starhemberg. Diese Ehrenbürgerschaften wurden in der Vergangenheit von den damals zuständigen Gemeindeorganen der (damaligen) Gemeinden verliehen, in der Überzeugung, damit im jeweiligen historischen Kontext verdiente Persönlichkeiten zu ehren und das Bestmögliche für ihre Gemeinde zu bewirken.

Nach heutigem historischem und politischem Verständnis werden die genannten Personen als zentrale Akteure der autoritären Systeme der 1930er-Jahre in Österreich gesehen. Sie waren in führenden politischen Funktionen am Aufbau des autoritären Ständestaates beteiligt und trugen Verantwortung für die Ausschaltung des parlamentarischen Systems und für gewaltsame Maßnahmen gegen politische Gegner.

Die Grundwerte der Marktgemeinde Großschönau orientieren sich am demokratischen Rechtsstaat, an der parlamentarischen Demokratie und an der Achtung der Menschenrechte. Vor diesem Hintergrund erscheint es aus heutiger Sicht nicht mehr sachgerecht, die genannten Personen weiterhin durch eine Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde zu würdigen.

Die Verleihung und Aberkennung von Ehrungen sind in § 17 NÖ Gemeindeordnung 1973 geregelt. Auf dieser Grundlage stellt der Gemeindevorstand einen Antrag an den Gemeinderat, die Ehrenbürgerschaften für Engelbert Dollfuß, Kurt Schuschnigg, Emil Fey und Ernst Rüdiger Starhemberg aberkennen zu lassen.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Großschönau möge - gemäß § 17 NÖ Gemeindeordnung 1973 - die Ehrenbürgerschaften von

- Engelbert Dollfuß
 - Kurt Schuschnigg
 - Emil Fey
 - Ernst Rüdiger Starhemberg
- (alle verliehen 1934) aberkennen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja

Nein



TOP 3) Ehrungen ausgeschiedener Mandatäre und Funktionäre

Sachverhalt: Gemäß der Regelung für Gemeindeauszeichnungen vom 5.12.2013 sollen im Zuge eines Ehrenfestes am 01.03.2026 wieder Ehrungen von verdienten Funktionären/Funktionärinnen bzw. besonderen Persönlichkeiten, laut folgender Aufstellung, vorgenommen werden:

Ehrungen Großschönau 2026

BRONZE	Wagner Franz	25 Jahre GR (2000-2025)
	Eichinger Christine	15 Jahre GR (2010-2025)
	Winter Helmut	15 Jahre GR (2010-2025)
	Sauer Erich	15 Jahre GR (2010-2025)
	Schulmeister Andreas	13 Jahre Kdt.Stv.; 5 Jahre Kdt.
	Klopf Daniel	10 Jahre Kdt. Stv.(2016-2026)
	Strondl Martin	5 Jahre Kdt., 12 Jahre Kdt. Stv.
	Koppensteiner Josef	30 Jahre Kdt. Stv.(1996-2026)
SILBER	Kurzmann Elfie	9 Jahre GR (2005-2014); 11 Jahre GfGR (2014-2025)
	Hobiger Michael	10 Jahre Kdt.(2016-2026)
	Peherstorfer Gerald	10 Jahre Kdt. (2016-2026)
GOLD	Weiß Josef	20 Jahre Kdt. (2006-2026)
	Weigl-Pollack Johann	21 Jahre Obmann Imkerverein (2005-2026), Obm.Stv ab 2000
	Rene Edinger	16 Jahre Obmann DEV Harmannstein (2010-2026)
EHRENRING	Wagner Karl	10 Jahre GR (1995-2005); 20 Jahre GfGR (2005-2025)

Einen Ehrenring soll Karl Wagner aus 3922 Friedreichs, für seine besonderen Verdienste um das Wohl der Bürger und Ansehen der Gemeinde erhalten.

Wie auch in der Vergangenheit werden die Ehrennadeln sowie der Ehrenring bei der Firma Kartusch in Weitra angekauft.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge die Ehrung gemäß der Regelung für Gemeindeauszeichnungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig Ja
Nein



TOP 4) Verwendung Gemeindewappen durch Freiwillige Feuerwehren

Sachverhalt: Seitens der Freiwilligen Feuerwehren des Unterabschnittes Großschönau gibt es Anfragen zur Nutzung des Gemeindewappens. Beispielsweise in Briefköpfen, auf Fahrzeugen und Bekleidungsstücken.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Großschönau möge beschließen, dass die Freiwilligen Feuerwehren des Unterabschnittes Großschönau bis auf Widerruf das Gemeindewappen nutzen dürfen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig Ja
Nein

TOP 5) Vergabe Material und Maschinenstundensätze für Straßen- und Wegebau

Sachverhalt 1: Am 15.1.2026 wurden die folgenden Unternehmen schriftlich eingeladen, für Straßen- und Wegebauprojekte 2026, Preisauskünfte zu erteilen:

1. Binder Bagger, Friedreichs
2. Josef Litschauer, Großotten
3. BKR, Schweiggers (Schotterpreise 2026 werden im April nachgereicht)
4. Doppler GmbH, Großweißenbach
5. Ernst Renz GmbH, Eisenreith

Alle Unternehmen haben bis zum heutigen Tag Preisauskünfte abgegeben, welche in beiliegender Liste zusammengefasst sind.

Die vorliegende Liste dient als Orientierung zur Vergabe laufender Arbeiten im Straßen- und Wegebau. Die Vergabe soll nach Bestpreis und Verfügbarkeit erfolgen.

Für Projekte im Straßen- und Wegebau, welche über laufende Instandhaltungsarbeiten hinaus gehen, werden separate Angebote eingeholt und vergeben. (Bspw. Straßenbau Großotten, LE Wege, Brückenbaustellen)

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Großschönau möge beschließen, dass die vorliegenden Preisauskünfte als Richtwerte für laufende Straßen- und Wegebauarbeiten dienen und die Vergabe, ohne weiteren Beschluss, nach Bestpreis und Verfügbarkeit, durch Vizebürgermeister Martin Hackl, erfolgen soll.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig Ja
Nein



Sachverhalt 2: Für die Straßensanierung im Oberort Großotten liegt ein Angebot der Firma Kastner vor, über diverse Rohre zur Straßenquerung, Kanalschächte, Abdeckungen und Ausgleichsringe sowie Rigole.

Das vorliegende Angebot lautet auf 21.760,02 EUR inkl. 20% MWSt.

Zirka die Hälfte davon betrifft Material für Querungen der Straße, welches in weiterer Folge an die Anrainer weiterverrechnet werden kann.

Weiters wurden zur Angebotslegung die Firma Scherzer in Vitis, sowie die Firma Erdbau Layr aus Lauterbach, eingeladen.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Großschönau möge die Bestellung des benötigten Materials zum Straßenbau in Großotten an die Firma Kastner in Zwettl vergeben, insofern nicht bis zum 28.02.2026 bessere Angebote (für die gesamte Lieferung der gleichen Produkte) der Firmen Scherzer oder Layr einlangen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	einstimmig	Ja
		Nein

TOP 6) Vergabe Straßenreinigung

Der Tagesordnungspunkt wird von der Tagesordnung abgesetzt. Die Verantwortung liegt gem. § 36 der Niederösterreichischen Gemeindeordnung beim Gemeindevorstand.



Dieses Protokoll wurde in der Gemeinderatssitzung am 18. März 2026 genehmigt:



Elisabeth Wachter

Bürgermeisterin



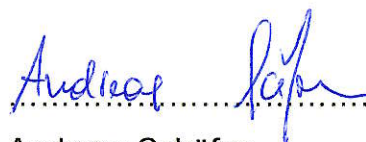
ULG Fraktion



FPÖ Fraktion



SPÖ Fraktion



Andreas Schäfer

Schriftführer

